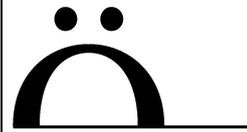


Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

Eingang: 24.11.2010
Antragsnr.: 131/2010
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: VI/24/Hr. Kirschner
mit Referat: I/40



Politik, die aufgeht. ödp.



Rathausplatz 1
91052 Erlangen
Geschäftsstelle im Rathaus
1. Stock, Zimmer 105 und 105a
Telefon 0 91 31 / 86 22 25
Telefax 0 91 31 / 86 21 81
e-mail spd@erlangen.de

**ödp im
Stadtrat Erlangen**
Rathausplatz 1 Zi 128
91052 Erlangen
Tel.&Fax.: 09131/86-2493
oedp@erlangen.de

An
Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Siegfried Balleis
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Erlangen, den 24.11.10

Betreff: Mögliche Erweiterung der Turnhalle des Albert-Schweitzer-Gymnasiums

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Balleis,

am Schulzentrum West befinden sich 3 große weiterführende Schulen (darunter die größte Realschule und das zweitgrößte Gymnasium im Stadtgebiet), sowie eine Grundschule. Keine dieser 4 autarken Teile des Schulzentrums können eine Aula oder ähnlichen Raum für schulische Veranstaltungen aufweisen. Bei größeren Veranstaltungen wie z.B. Schulabschlussfeiern, Versammlungen oder Konzerten muss jede Schule ausweichen.

Bei Gesprächen mit der Regierung von Mittelfranken wurde kritisiert, dass im Erlanger Westen ein Mangel an Schulsportflächen vorherrsche. Die Stadt wurde dringend aufgefordert, beizeiten Abhilfe zu schaffen. Andernfalls würde die Regierung bei der Beantragung von FAG-Mitteln ggf. Kürzungen vornehmen!

Die Sanierung der Turnhalle an der Hermann-Hedenus-Grundschule wird voraussichtlich im März 2011 abgeschlossen werden. Die ASG-Sporthallensanierung wurde im Schulsanierungsprogramm aus Konsolidierungsgründen „nach hinten“ geschoben. Die Sporthalle des ASG ist von der Lage her eine der wenigen Schulsporthallen im Erlanger Westen, welche noch die reale Option einer baulichen Erweiterung zulässt.

Durch die Neubaugebiete um Büchenbach ist auch langfristig nicht von einem Rückgang der Schüler am Schulzentrum West auszugehen.

Vor allem aufgrund der von der Regierung von Mittelfranken auferlegten „Doktrin“, mittelfristig im Erlanger Westen mehr Schulsportflächen zu schaffen und um dem Flächenmangel an den einzelnen Schulen entgegenzuwirken

beantragen ödp und SPD:

Bei der Ausarbeitung eines Konzeptes zur Erweiterung von Schulsportflächen im Erlanger Westen wird die Turnhalle des ASG als Standort für eine Flächenmehrung berücksichtigt. Es sollte die Möglichkeit geprüft werden, ob ein Neubau als Sport- und Multifunktionshalle erfolgen kann. So hätte man im Schulzentrum West zumindest eine große Versammlungsmöglichkeit – für alle Schulen, wie auch Sportvereine und für städtische Veranstaltungen gemeinsam nutzbar.

für die ödp
gez.
Frank Höppel

für die SPD
gez.
Dr. Florian Janik